

## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Oberweier am 18.10.2018, um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Oberweier

---

### Anwesend:

#### Vorsitz:

Wolfgang Matzka    Vorsitzender  
Dr. Jörg Schneider    Stellv. Vorsitzender

#### Ortschaftsräte:

Veronika Bauer	
Angelika Bier	entschuldigt
Karlheinz Gräßer	
Oliver Rübél	
Torsten Schekat	entschuldigt
Jochen Schneider	entschuldigt

#### Gäste:

Herr Fabrinsky, Frau Köhler

#### entschuldigt fehlten:

#### Verwaltung:

Zuhörer:        8 Personen

#### Schriftführer:

Konstanze Brill

- - -

### Tagesordnung:

1. Vorstellung Planung Quartiersplatz Neubaugebiet Gasseläcker
2. Sachstand seniorengerechtes Wohnen in Oberweier
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

- - -

OV Matzka begrüßt alle Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung fand eine Bürgerfragestunde statt.

Es wurde gefragt, ob zu Punkt 1 Fragen gestellt werden dürfen. OV Matzka lässt Fragen zu.

## R. Pr. Nr. 18

### Vorstellung Planung Quartiersplatz Neubaugebiet Gasseläcker

---

OV Matzka berichtet, dass zwischenzeitlich die Feinabstimmung zum Quartiersplatz stattgefunden hat. Weitere Details konnten geklärt werden. Heute wird der aktuelle Stand der Planungen in öffentlicher Sitzung vorgestellt.

Hierzu führt Frau Köhler RS Ingenieure aus.

■■■■■ fragt nach, ob der Zufahrtsweg zum Trafohäuschen den gleichen Belag erhalten wird, wie der Platz.

Frau Köhler erläutert, dass diese Fläche komplett dem Platz zugegeben werden kann. Es handelt sich um einen Wartungsweg, ohne Betonstreifen, mit gleichem Belag.

OR Rübél hat Bedenken, dass der Wartungsweg als Parkplatz missbraucht werden wird.

Frau Köhler sagt, dass man theoretisch dort einfahren und parken könnte.

OR Rübél fragt weiter, ob der geplante Fuß- und Radweg Richtung Gasselgarten nicht zu schmal und winklig konzipiert ist.

■■■■■ fragt sich, was man mit dem Wasser spielen könne?

Frau Köhler berichtet über das „freie“ Spielen.

Ein weiterer Zuhörer wünscht sich ein paar Spielgeräte.

OV Matzka verweist auf die weiteren Spielplätze im Ort und deren Angebote.

■■■■■ hat keinen Anreiz auf andere Spielplätze zu gehen.

Frau Köhler sieht den Sinn eines Spielplatzes auch darin, dass man andere Kinder trifft.

OR Gräßer merkt an, dass es im Grunde kein Spielplatz ist, das war auch nicht das Ziel.

Frau Köhler zitiert aus dem BBP, dass es sich um einen Quartiersplatz mit Spielmöglichkeit handelt.

Eine ZuhörerIn wünscht sich Pumpen für die Kinder, ähnlich dem Spielplatz im Albgrün.

OV Matzka sagt, dass dies noch nicht abschließend geklärt sei. Die Fläche sei begrenzt, aber er will die Installierung solcher Pumpen prüfen lassen.

■■■■■ berichtet von Spielgeräten, die so konzipiert sind, dass man diese, bei Bedarf, einfach aus der Verankerung lösen könne.

OV Matzka erinnert an den dann erforderlichen Fallschutz.

OR Dr. Schneider bittet, die Möglichkeit der Aufstellung eines Spielgerätes nochmal prüfen zu lassen.

OR Rübél erinnert daran, dass sich in 300 m Entfernung ein weiterer Spielplatz befindet. Man solle auch das seniorengerechte Wohnen nicht außer Acht lassen, bzw. die Bedürfnisse der dort einziehenden Menschen.

OR Dr. Schneider erinnert an den Bolzplatz und den Schulhof mit den jeweiligen Möglichkeiten.

OV Matzka sieht das Spielplatzangebot in Oberweier mehr als ausreichend.

Er wird mit dem OSA sprechen, bezüglich der Verkehrsberuhigung in der Straße Am Buschbach und weiter im Auge behalten, dass der Endausbau der Straße zügig erfolgt (Fertigstellung der meisten Häuser).

- - -

## R. Pr. Nr. 19

### Sachstand seniorenrechtliches Wohnen in Oberweier

---

OV Matzka berichtet, dass bei diesem Tagesordnungspunkt in der letzten öffentlichen Sitzung zugesagt wurde, dass noch verschiedene Ansichten über die Gestaltung der Außenfassade dem OR und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Er dankt Herrn Neumeister, dass dieser dem Wunsch nachgekommen ist und zusätzlich noch ein Modell zur Verfügung gestellt hat. Die Anregungen aus dem OR wurden aufgenommen und in den Planungen berücksichtigt. Das Gebäude entspricht dem BBP.

Herr Fabrinsky wird nun über den aktuellen Stand informieren. Die Fachplaner sind nun befasst und es geht dann um eine Terminfindung zur Eingabe.

OV Matzka fragt nach der Zeitschiene.

Herr Fabrinsky sagt, dass es noch keine Abstimmung mit den beteiligten Stellen gibt (Sommer 2019).

- - -

## R. Pr. Nr. 20

### **Bekanntgaben**

---

OV Matzka unterrichtet über die Absage der Feierlichkeiten zur Jumelage. Es gab in Frankreich Probleme mit der Terminfindung auch personell bedingt.

Es wird auf Terminvorschläge aus Frankreich gewartet.

## R. Pr. Nr. 21

### Verschiedenes

---

OR Gräßer fragt nach dem Hochwasserschutz in der Neuwiesenstraße. Bedingt durch die Baumaßnahmen besteht nun die Gefahr, dass bei Starkregen das Wasser in die Neuwiesenstraße schießt und dort in die Keller läuft.

OV Matzka berichtet, dass bereits ein Ingenieurbüro beauftragt sei diesen Sachverhalt zu prüfen und nach Lösungen gesucht wird.

- - -

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

gez.  
Wolfgang Matzka  
Ortsvorsteher